

Protokoll

Öffentliche Sitzung Ortsbeirat Harle 28.03.2023

Ort: DGH Harle

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesende Mitglieder Ortsbeirat: Peter Schlombs, Thomas Völker, Martina Rose, Marcel Duve, Lothar Fritz.

Anwesende Gäste: 11 Bürgerinnen und Bürger aus Harle

Peter Schlombs eröffnet um 19:10 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Harler Bürger. Im Anschluss stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest und gibt die Tagesordnung bekannt. Fragen oder Anmerkungen zur letzten Sitzung gibt es nicht.

Anschließend folgt ein kurzer Rückblick auf verschiedene Termine seit der letzten Sitzung. Peter Schlombs dankte im Namen des Ortsbeirates allen, die sich am 18.03.23 tatkräftig am Tag der Umwelt beteiligt haben.

Im TOP 2 wird die Mittelanmeldung 2023 besprochen. Mittlerweile liegt die Antwort der Gemeinde vor, sie ist auf www.harle-hessen.de abrufbar. Wie in den vergangenen Jahren auch wird nicht allen Anforderungen entsprochen. Unter anderem führt dies dazu, dass der Zustand des Spielplatzes im Bindeweg so ist, dass der Begriff „Spielplatz“ kaum noch zutrifft und dass das Problem der unzureichenden Flutgräben rund um Harle weiter ungelöst bleibt. Für andere Anforderungen wurde ein Handeln der Gemeinde angekündigt, z.B. in Bezug auf den Dorfplatz. Jedoch gibt es bei mehreren Themen Unklarheiten, die noch in einem Gespräch mit dem Bürgermeister geklärt werden sollen.

Im TOP 3 stellt Peter Schlombs die Ergebnisse der Ortsbegehung an der südlichen Ortseinfahrt vor.

An der Ortsbegehung war auch Polizei und HessenMobil beteiligt. Die Innenkurve soll nun endlich besser befestigt werden, damit die Schlaglöcher verschwinden. Ebenfalls wird nun der Forderung nach zusätzlichen Fahrbahnmarkierungen entsprochen.

Das Projekt „Mitfahrbänke“ ist Thema in TOP 4.

Fest steht mittlerweile, dass für den Kernort Wabern das Projekt realisiert wird. Noch unklar ist allerdings die genaue Ausgestaltung für die Ortsteile. Ohne genauere Details ist es noch nicht möglich, in Bezug auf Harle konkrete Aussagen zu treffen. Ebenfalls noch unklar ist der tatsächliche Bedarf.

TOP 5 gibt den aktuellen Sachstand des Glasfaserausbaus wieder.

- In der ganzen Gemeinde sind die Leerrohre der Hausanschlüsse bei den Häusern verlegt, die bei der Firma Goetel angemeldet wurden.
- Der Ausbau der Leerrohre in den Straßen beginnt nun in Wabern, Zennern und Uttershausen.
- Ausbaudauer ca. drei Monate
- Beginn in Harle voraussichtlich im III. oder IV. Quartal 2023
- Baumaßnahmen werden den Anwohnern mittels Flyer angekündigt. **Die dort genannten Termine sind ernst zu nehmen**, da teilweise Grundstücke durch die Bauarbeiten tageweise nicht mit Fahrzeugen befahren werden können.

- Die Gemeinde überlegt, ob in Anwohnerstraßen nötige Queröffnungen des Straßenbelages nicht wieder asphaltiert, sondern nur gepflastert werden. Vorteil wäre neben der Kostenersparnis eine sofortige Schließung der Lücke. Nachteil wäre die erhöhte Geräuschbelastung der Anwohner.
- Sollte man Mängel an den ausgeführten Bauarbeiten feststellen, sind diese möglichst zu dokumentieren und an die Gemeinde zu melden. Mängel, die bei den Arbeiten auf den Privatgrundstücken entstanden sind oder noch entstehen, sind direkt an Goetel oder den Bauleiter der ausführenden Baufirma zu melden.
- Bis zum Abschluss der Bauarbeiten können sich noch bislang Unentschlossene bei Goetel anmelden, ohne Zusatzkosten für den Hausanschluss zahlen zu müssen.
- Ggf. lohnt sich ein Tarifvergleich auf der Internetseite von Goetel, da sich mittlerweile die Vertragskonditionen verbessert haben. Ein Upgrade zu den besseren Konditionen ist jetzt noch möglich, da bislang noch kein rechtsgültiger Vertrag geschlossen wurde.
- Die Baufirma sucht in Wabern und Umgebung für den Zeitraum der Bauarbeiten noch Wohnungen für die Bauarbeiter. Wer etwas anzubieten hat, kann sich bei der Gemeinde oder beim Ortsbeirat melden.

Um die Projekte des Ortsbeirates geht es in TOP 6.

- Nachdem es lange Diskussionen mit der Gemeinde darüber gab, das gepflasterte Teilstück der Gensunger Straße (bei Kreuzung Sälzer Weg) zu asphaltieren, gibt es nun Signale eines Einlenkens, da sich die geplanten Behelfsmaßnahmen als nicht praktikabel herausgestellt haben.
- Die 2022 von der Gemeinde zugesagte Beschaffung von Material für Ruhebänke ist nicht erfolgt.
- Für die Pflege öffentlicher Flächen in Harle haben sich erfreulicherweise mehrere freiwillige „Paten“ gefunden, einige Ecken wären aber noch zu vergeben. Bei Interesse bitte bei Thomas Völker melden, der dies für den Ortsbeirat koordiniert.
- Martina Rose stellt kurz die Möglichkeiten einer „Dorf-App“ vor. Eine Umsetzung ist jedoch nur auf Gemeindeebene möglich, deshalb soll zunächst geprüft werden, wie dieses Thema in den anderen Ortsteilen gesehen wird.
- Thomas Völker stellt die Idee der „Digitalpaten“ vor, also die Schaffung eines Netzwerkes von digitalaffinen Harlerinnen und Harlern, die Hilfestellung bei der Nutzung der zahlreichen Möglichkeiten der modernen, digitalen Technik geben, sei es als Kurs im DGH oder als Einzelbetreuung zuhause. Hier soll zunächst versucht werden, den tatsächlichen Bedarf in Harle zu ermitteln. Wer hier Hilfe benötigt oder gerne helfen möchte, kann sich jetzt bereits beim Ortsbeirat melden.
- Lothar Fritz stellt kurz seine Planungen zu einer Ausstellung von kreativen und künstlerischen Arbeiten von Harlern vor. Diese Ausstellung soll im DGH stattfinden, ein genauer Termin steht noch nicht fest. Es wird vorgeschlagen, dies an dem Wochenende der Landtagswahl zu machen, da an diesem Sonntag dann sowieso viele Personen zum DGH kommen, um wählen zu gehen.
- Es gibt die Idee einer dezentralen, regenerativen Energieversorgung für Harle. Da dies aber ein sehr komplexes Thema ist, sollen erst noch einige Gespräche im Vorfeld geführt und weitere Informationen eingeholt werden, bevor man weitergehende Überlegungen anstellt.

Anstehende Termine sammelt TOP 7.

- 08.04.23 Osterfeuer auf dem Küllberg durch den Kulturverein
- 14.04.23 Mitgliederversammlung Dorfgemeinschaft Harle e.V.
- 12.05.23 Mitgliederversammlung Freiwillige Feuerwehr Harle e.V.

- 13.05.23 Dorfflohmarkt in Harle
- Mai nächste Ortsbeiratssitzung
- Juni Versteigerung Kirschbäume (ohne Vor-Ort-Termin)
- Zusatzinfo zum Dorfflohmarkt: Bislang haben sich schon über 50 Haushalte angemeldet, die einen Verkaufsstand anbieten möchten. Die Bücherei im DGH wird an diesem Tag überzählige Bücher aus ihrem Bestand verschenken.

Anträge und Anfragen in TOP 8 liegen nicht vor.

Der Punkt „Verschiedenes“ findet sich unter TOP 9.

- Aktuell leben ca. 40 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine in der Gemeinde.
- Der barrierefreie Ausbau einer der beiden Bushaltestellen in Harle wird erst in 2024/25 erfolgen.
- Das neue Familienzentrum in Wabern plant am 05.05.23 von 15-18 Uhr einen Tag der offenen Tür.
- Die Annahme von Grünabfall am Bauhof in Wabern erfolgt ab sofort nur noch Samstags.
- Die Wahl zum Seniorenbeirat kündigt sich mit einer Infoveranstaltung im Kulturbahnhof Wabern am 07.05.23 an.
- Beim Umwelttag kam die Frage auf, ob es regionale Möglichkeiten für CO2-Ausgleichsmaßnahmen gibt. Die Frage wird an die Gemeinde weitergegeben.

Peter Schlombs dankt allen für ihr Erscheinen und schließt die Sitzung um 21:40 Uhr.